

Niederrhausener Anzeiger
vom 17.11.17

Informationsveranstaltung zum Thema „Fairer Handel“

Bürgermeister Joachim Reimann begrüßte am Mittwoch, dem 08.11.2017, interessierte Bürger sowie Vertreter aus den Bereichen Gastronomie, Gewerbe, Kirchen, Politik, Schulen und Vereine zu einer ersten Veranstaltung zum Thema „Fairtrade-Towns“.

Hans Homberg, Fairtrade-Koordinator des Rheingau-Taunus-Kreises vermittelte den Teilnehmern der Veranstaltung einen ersten Einblick in das System des fairen Handels und stand für alle aufkommenden Fragen zur Verfügung. Hierbei wurde schnell klar, dass in Niederrhausen Interesse für die Unterstützung des fairen Handels besteht und Ideen vorhanden sind, wie man dieses

Thema den Menschen näher bringen kann.

Vergessen wurde und wird dabei nicht die Bedeutung von regionalen Produkten: „Bei allen Bemühungen, durch fairen Handel die Menschen in Schwellen- und Entwicklungsländern zu unterstützen, sollte das Wort „Fair“ auch für die Unterstützung von regionalen Anbietern stehen“, so Reimann. Die Gemeindevertretung hat dies in ihrem Grundsatzbeschluss ebenfalls unterstrichen.

Im nächsten Schritt soll nun eine Steuerungsgruppe gebildet werden, die die Aktivitäten vor Ort koordiniert, eigenständig Projekte erarbeitet und dabei hilft, den Bürgern das Verständnis für fai-

ren Handel näher zu bringen. Nach der Veranstaltung trugen sich bereits einige Interessierte in die Listen der Verwaltung ein. Bieten Sie in Ihrem Restaurant oder Gewerbe bereits Fairtrade-Produkte an oder möchten dies zukünftig tun? Veranstaltet Ihr Verein häufiger Events oder Feste, an denen Fairtrade-Produkte ausgegeben werden können? Möchten Sie aktiv daran mitarbeiten, aus Niederrhausen eine „Fairtrade-Gemeinde“ zu machen und an den Sitzungen des Steuerkreises teilnehmen?

Dann melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung, Stephanie Fürst, Tel. 06127 903-133 oder unter der E-Mail Adresse stephanie.fuerst@niederrhausen.de.



Eine „Fair Trade Gemeinde Niederrhausen“ wünschen sich vhr. Stefanie Fürst, Bürgermeister Joachim Reimann und Beauftragter FairTrade des RTK, Hans Homberg.